(19) BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHES PATENT- UND MARKENAMT

(12) **Gebrauchsmusterschrift**

(10) **DE 201 07 856 U 1**

(51) Int. Cl.[7]:
A 63 F 7/06
A 63 F 7/22
A 63 H 33/16
B 65 D 5/20
B 65 D 81/36

(21) Aktenzeichen: 201 07 856.2
(22) Anmeldetag: 9. 5. 2001
(47) Eintragungstag: 6. 12. 2001
(43) Bekanntmachung im Patentblatt: 17. 1. 2002

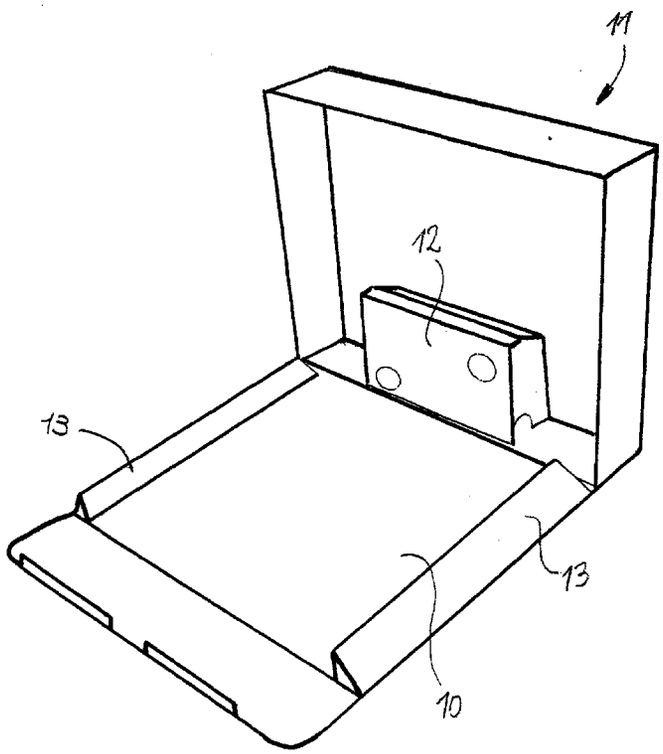
DE 201 07 856 U 1

(73) Inhaber:
Adler, Matthias, 20149 Hamburg, DE

(74) Vertreter:
Diehl, Glaeser, Hiltl & Partner, 22767 Hamburg

(54) Kick-Tischfußballspiel

(57) Kick-Tischfußballspiel, aufweisend eine Spielfläche mit Kickfußballfiguren, eine Torwand und Einfassungen des Spielfeldes, dadurch gekennzeichnet, daß das Spiel aus einem Kartonzuschnitt aus Pappe, Wellpappe oder dgl. gebildet ist, der Kartonzuschnitt zu einer flachen Transportschachtel zusammensetzbar ist und daß die Transportschachtel in geöffnetem Zustand die Spielposition darbietet, wobei der Innendeckel (10) die Spielfläche und der hochgestellte Behälterteil (11) die Torwand (12) mit einer Tribünendarstellung bildet.



DE 201 07 856 U 1

Matthias Adler

Hamburg

Kick-Tischfußballspiel

Die Erfindung bezieht sich auf ein Kick-Tischfußballspiel, aufweisend eine Spielfläche mit Kickfußballfiguren, eine Torwand und Einfassungen des Spielfeldes.

Derartige Fußballspiele sind sehr beliebt, weil man mit einiger Geschicklichkeit mit Hilfe eines Kickfußballspielers einen Ball in eine von zwei Öffnungen in einer Torwand hineinbringen kann. Wenn der Ball am Tor vorbeifliegt, sollten Vorkehrungen vorhanden sein, um zu verhindern, daß beispielsweise der Ball von der Tischfläche herunterfällt. Dadurch ergibt sich ein insgesamt sperriges Spielgerät.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein Spiel der eingangs genannten Art so auszugestalten, daß es einerseits leicht und raumsparend transportiert werden kann und dennoch alle Möglichkeiten gegeben sind, das Spiel wirklichkeitsnah zu gestalten. Erreicht wird dies durch die im Anspruch angegebenen Merkmale.

Die einzige Figur der Zeichnung zeigt eine schaubildliche Darstellung des Fußballspiels gemäß der Erfindung in Spielposition.

In der Figur ist die Kastenform des Spieles zu erkennen, wobei der Deckel 10 flach auf einer im wesentlichen horizontalen Lage aufliegt und der eigentliche Behälterteil

11 im wesentlichen senkrecht nach oben vorsteht. Es sind Spieleinfassungen 13 vorsehen und auch eine Torwand 12 mit den zugehörigen Löchern für den Ball.

In der Figur ist nicht zu erkennen, daß das Material des Spieles Pappe oder Wellpappe oder ein entsprechender Kunststoff ist, ebenso ist die Bedruckung der Banden und der Torwand in der Figur nicht dargestellt.

09.05.01

DIEHL · GLAESER
HILTL & PARTNER

Patentanwälte · Königstraße 28 · D-22767 Hamburg

GLAESER · HILTL
GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS

Joachim W. Glaeser Diplom-Ingenieur
Dr. Elmar Hiltl* Diplom-Chemiker

Patentanwälte · European Patent Attorneys
European Trademark Attorneys
HAMBURG MÜNCHEN*

Kanzlei/Office:
Königstraße 28 · D-22767 Hamburg

A 35732/01 20/hei 8.5.01

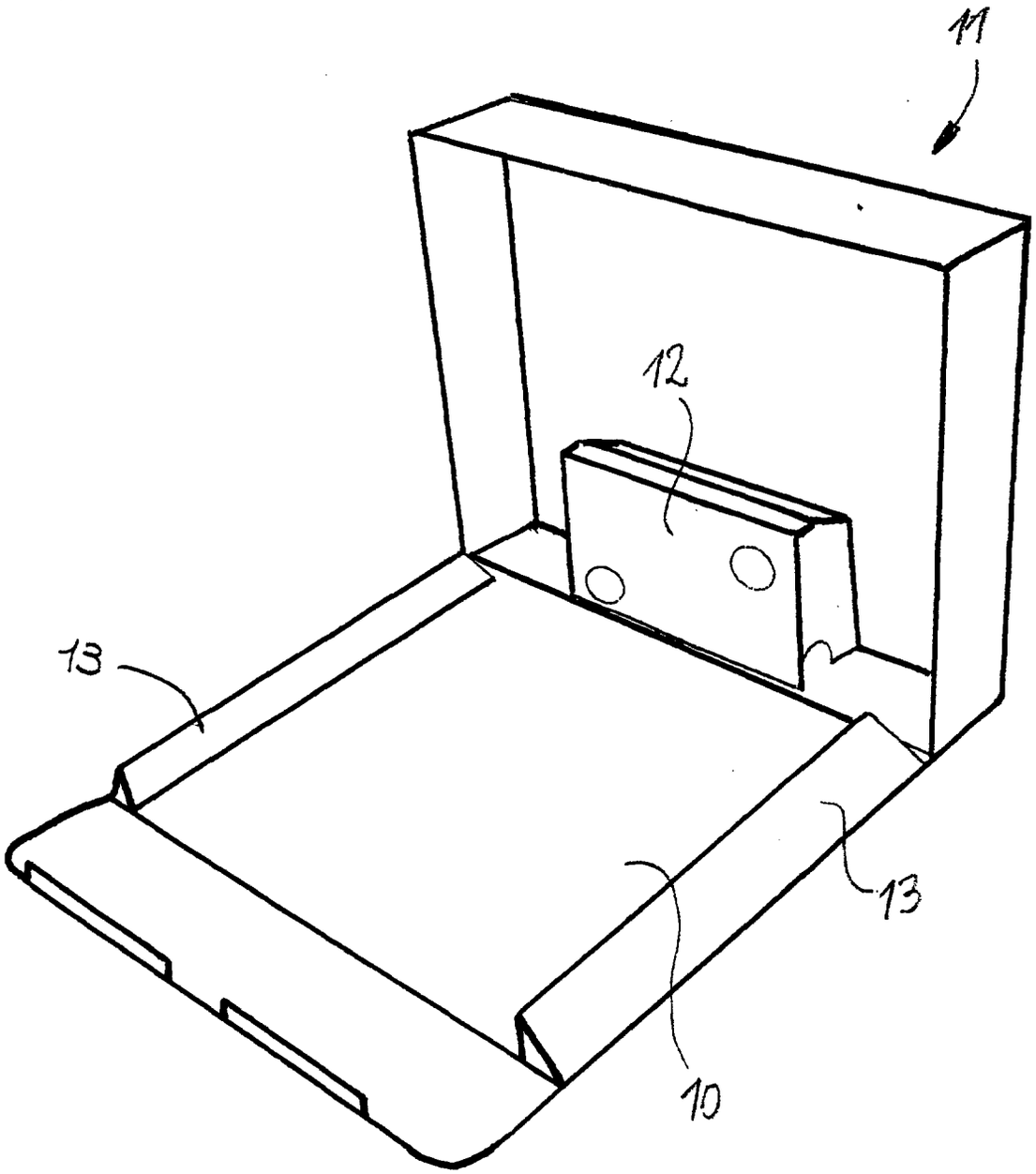
Schutzanspruch

Kick-Tischfußballspiel, aufweisend eine Spielfläche mit Kickfußballfiguren, eine Torwand und Einfassungen des Spielfeldes, dadurch gekennzeichnet, daß das Spiel aus einem Kartonzuschnitt aus Pappe, Wellpappe oder dgl. gebildet ist, der Kartonzuschnitt zu einer flachen Transportschachtel zusammensetzbar ist und daß die Transportschachtel in geöffnetem Zustand die Spielposition darbietet, wobei der Innendeckel (10) die Spielfläche und der hochgestellte Behälterteil (11) die Torwand (12) mit einer Tribünendarstellung bildet.

DE 20107856 U1

Telefon / *Telephone* (0 40) 38 12 33-34 • Telekopierer / *Facsimile* (0 40) 380 92 88
E-Mail: info@patent-attorney.at • VAT No. DE 130 492 022

09.05.01



DE 20107856 U1